

Automatischer Informationsaustausch (AIA)

Bestandesaufnahme nach zwei Jahren AIA in der Schweiz und Ausblick

18. April 2019 (Zürich, Vormittag)

- Wie verlief die erste AIA-Meldung im Jahr 2018 aus Sicht der Finanzinstitute und was kann man daraus für die AIA-Meldung im Jahr 2019 lernen?
- Wie verlief der erste AIA-Informationsaustausch mit den Partnerstaaten und wie beeinflusste dieser die Veranlagungspraxis (straflose Selbstanzeigen)?
- Welche Änderungen in der AIA-Gesetzgebung sind aufgrund des Peer Reviews des Global Forums zu erwarten?
- Wie müssen komplexe Kundenbeziehungen (Steuernomaden, Holdinggesellschaften, mehrstufige Truststrukturen, etc.) unter dem AIA dokumentiert und gemeldet werden?
- Welche aktuellen Entwicklungen sind in Bezug auf Umgehungstatbestände zu berücksichtigen (EU DAC6 und OECD Mandatory Disclosure Rules)?

Wiederkehrende Veranstaltung
mit Aktualitäten



**EXPERT
SUISSE**

Wirtschaftsprüfung
Steuern
Treuhand

Zielpublikum

Das Seminar richtet sich an Treuhänder und Steuerberater sowie Mitarbeiter von Finanzinstituten und weitere an der Thematik interessierte Personen.

Ausgangslage und Problemstellung

Am 1. Januar 2017 wurde der AIA in der Schweiz eingeführt und im Jahr 2018 fand die AIA-Meldung und der erste Informationsaustausch mit den Partnerstaaten statt. Gegenwärtig bereiten sich sowohl die Finanzindustrie wie auch die Behörden auf die zweite Meldung bzw. den zweiten Austausch vor und es ist wichtig, aus den Erfahrungen vom letzten Jahr zu lernen. Parallel dazu steht eine Anpassung der AIA-Gesetzgebung an und auf internationaler Ebene rücken mögliche Umgehungstatbestände stärker in den Fokus.

Zielsetzung

Ziel dieses Halbtagesseminars ist es, die Teilnehmer in Sachen AIA auf den neusten Stand zu bringen und mit ihnen wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse aus den ersten beiden Jahren nach der AIA-Einführung zu teilen. Auf diese Weise werden die Teilnehmer bestmöglich auf die AIA-Meldung im Jahr 2019 bzw. die damit verbundenen Konsequenzen für ihre Kunden vorbereitet. Weiter erhalten die Teilnehmer einen Ausblick auf die anstehenden Änderungen in der AIA-Gesetzgebung, die internationalen Bestrebungen Lücken im AIA-System zu schliessen (EU DAC6 und OECD Mandatory Disclosure Rules) sowie darüber, was dies für sie und ihre Kunden für die Zukunft bedeutet.

Themen

- Auffrischung der AIA-Grundlagen: Im Rahmen einer Einführung werden kurz die wichtigsten Elemente des AIA rekapituliert.
- Rückblick und Erkenntnisse: Den Schwerpunkt des Seminars bildet ein Überblick über die wichtigsten Erkenntnisse nach zwei Jahren AIA in der Schweiz, die wiederkehrenden Probleme und wie diese behoben bzw. damit umgegangen werden kann.
- Komplexe Kundenbeziehungen: Anhand von Praxisbeispielen wird dabei auf die korrekte Dokumentation und Meldung von Steuernomaden, Holdinggesellschaften, mehrstufigen Truststrukturen und anderen komplexen Kundenbeziehungen fokussiert.
- Ausblick: Das Seminar wird durch einen Ausblick auf die anstehenden Änderungen in der AIA-Gesetzgebung und die internationalen Regimes zur Bekämpfung von Umgehungstatbeständen abgerundet.

Methodik

- Im Seminar werden die relevanten Hintergrundinformationen in Referaten erläutert, wobei nach jedem Inputreferat genügend Zeit zur Diskussion im Plenum zur Verfügung steht.
- Das Seminar bietet die Möglichkeit zum intensiven Austausch zwischen Referenten und Teilnehmenden und bietet genügend Raum, um konkrete Fragen stellen zu können.

Seminarleitung

Markus Weber, Partner, Leiter des Financial Services Tax Teams der Deloitte AG, Zürich

Für weiterführende Fragen zum Seminarinhalt oder zu den fachlichen Voraussetzungen: markweber@deloitte.ch



Markus Weber

Referenten

Michael Grebe, Director, Financial Services Tax, Deloitte AG, Zürich

Robin King, Senior Manager, Financial Services Tax, Deloitte AG, Zürich

Pascal Michel, lic. oec. HSG und MLaw Teamleiter AIA, Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV, Bern

Datum

18.04.2019 Vormittag

Ort

EXPERTsuisse Campus
Stauffacherstrasse 1
8004 Zürich
Telefon 058 206 05 40
www.expertsuisse.ch

Preis

CHF 410.– Nichtmitglied
CHF 360.– EXPERTsuisse Fachmitarbeiter- oder Experten-Einzelmitglied

Inbegriffen

- sämtliche Seminarunterlagen (print & digital)
- Pausenerfrischungen
- 7,7% MWST

Weiterbildungsrichtlinien

Der Besuch dieser Veranstaltung wird von EXPERTsuisse als Weiterbildung im Umfang von 4 Std. angerechnet.

Anmeldung/Bestimmungen

- Nichtmitglied
 Mitglied eines weiterbildungsrelevanten Kooperationspartners
 EXPERTsuisse Fachmitarbeiter- oder Experten-Einzelmitglied

Automatischer Informationsaustausch (AIA)

18. April 2019 (Zürich, Vormittag)

Name, Vorname

Geschäftsadresse

Firmenname

Firmenzusatz

Strasse

PLZ/Ort

Tel G. direkt

E-Mail G.

Privatadresse

Strasse

PLZ/Ort

Telefon P.

E-Mail P.

- Rechnung an P-Adresse
 Rechnung an G-Adresse
 Korrespondenz an P-Adresse
 Korrespondenz an G-Adresse

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die AGB von EXPERTsuisse AG zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere.

Ort/Datum

Unterschrift

- Ich möchte die Weiterbildungsnews jeweils per E-Mail erhalten.

Ihre Anmeldung bitte an:
EXPERTsuisse AG, Stauffacherstrasse 1, 8004 Zürich
weiterbildung@expertsuisse.ch oder www.expertsuisse.ch/weiterbildungskalender

Bestimmungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von EXPERTsuisse AG, welche Sie unter www.expertsuisse.ch einsehen können. Insbesondere:

Anmeldung/Bedingungen

Eine Anmeldung muss grundsätzlich mit handschriftlicher Unterschrift oder elektronisch über unsere Online-Plattform erfolgen. Die Gebühr ist integral gemäss Rechnungsstellung geschuldet. Sie erhalten die Rechnung kurz nach dem Seminar.

An-/Abmeldeschluss: Ein Monat vor dem Veranstaltungstermin

Zugestellte Anmeldungen bleiben ausdrücklich auch dann verbindlich, wenn der/die sich Anmeldende gegebenenfalls von EXPERTsuisse AG keine Rückmeldung erhält (EXPERTsuisse AG haftet nicht für elektronische/postalische Zustellungsmängel).

Änderungen der Seminarinhalte, von Programm, Zeit, Dauer, Ort oder Referenten bleiben vorbehalten. Bei ungenügender Teilnehmerzahl kann das Seminar durch EXPERTsuisse AG annulliert werden.

Abmeldung und Kostenfolgen

Grundsätzlich sind Ersatzmeldungen erwünscht (wobei der Mitgliedstatus des effektiven Leistungsempfängers gilt). Ansonsten wird bei Abmeldung folgende Gebühr erhoben:

Abmeldung bis zum Abmeldeschluss: kostenfrei
Abmeldung ab Abmeldeschluss bis eine Woche vor Seminarbeginn: CHF 200.-

Abmeldung ab einer Woche vor dem Seminar oder Fernbleiben: 100% der Gebühr

Weiterbildungsrichtlinien

Der Besuch dieser Veranstaltung wird von EXPERTsuisse als Weiterbildung angerechnet. Die entsprechende Kursbestätigung wird Ihnen via E-Mail zugestellt.